

RESTMÜLL

Für Restmüll steht die so genannte graue RESTMÜLLTonne zur Verfügung. In die Restmülltonne gehören jene Anteile des Hausmülls, die nicht als Altstoffe, Bioabfall oder Problemstoff gesammelt werden.

WAS GEHÖRT ZUM RESTMÜLL?

- Fensterglas, Glühbirnen ohne Gase, Spiegel
- Geschirr
- Kleintiermist, Katzenstreu
- Kehricht, Asche (kalt), Staubsaugerbeutel
- Damenbinden, Windeln, Hygieneartikel, gebrauchte Taschentücher
- zerrissene/stark verschmutzte Textilien, Schuhe
- Tapeten, kleinere Mengen
- Fotos
- Blumentöpfe
- Kunststoffeimer, Gummiabfälle
- Spielzeug (nicht elektrisch betrieben)
- Werkzeug (mit wenig metallischem Anteil)
- CDs
- Knochen
- Tongranulat (Seramis)
- Röntgenbilder

WAS GEHÖRT NICHT ZUM RESTMÜLL?

- Bauschutt (große Mengen)
- Sperrmüll
- Bioabfälle
- sämtliche Leichtverpackungen
- sämtliche Metallverpackungen
- sämtliche Verpackungen aus Buntund Weißglas
- Papier und Karton
- Elektroaltgeräte/Problemstoffe
- Lacke, Chemikalien, Spraydosen
- Altmedikamente (zurück zur Apotheke)
- Autoreifen
- Gasentladungslampen

RICHTIG TRENNEN

- Niemals Problemstoffe in den Sammelbehälter einwerfen - es könnten giftige Substanzen entweichen, die die Gesundheit und unsere Umwelt gefährden.
- Niemals heiße Asche oder Kohle einwerfen - Feuergefahr!
- Niemals große, sperrige Abfälle einwerfen - dafür gibt es das Recyclingcenter der Holding Graz, in der Sturzgasse 8.

MÜLLTRENNTIPPS

- Geruchsbelästigung kann vermieden werden, indem man Restmüll in gut verschließbare Müllsäcke gibt und darauf achtet, dass keine Abfälle neben die Tonne fallen.
- Unbekannte, nicht identifizierbare Stoffe (bitte mit Verpackung) zum Recycling-center oder zur Problemstoffsammelstelle bringen.

ELEKTROGERÄTE

- Elektrogroßgeräte wie Waschmaschinen, Trockner, E-Herde, Geschirrspüler
- Elektrokleingeräte wie Kaffeemaschinen, Mixer, Fotoapparate, DVD-Geräte, PCs und Zubehör, Handys, CD-Player
- Kühlgeräte wie Klimageräte, Kühl- und Tiefkühlschränke
- Bildschirmgeräte wie TV-Geräte, Laptops, Computerbildschirme, Monitore
- Gasentladungslampen wie Energiesparlampen, Leuchtstoffröhren
- Batterien wie Gerätebatterien, Knopfzellen, Akkus)

Abgabe gebührenfrei

Recyclingcenter 2

Holding Graz Services - Abfall
Verein BAN, Ungergasse 31

Händler mit Verkaufsfläche über 150 m², nur bei Neukauf eines gleichartigen Gerätes, Batterien in jedem Fall!

GRÜNSCHNITT

wie Baum-, Hecken-, Strauch- und Rasenschnitt

Recyclingcenter

Holding Graz Services - Abfall
Sturzgasse 8, 8020 Graz
Mo bis Fr: 7.00-17.00
Sa, So, FT: 8.00-18.00

RECYCLINGCENTER 1

Abgabe bis 200 kg - 5 Euro
Mehrmengen laut Tarif

Abholung

Containerdienst:

Holding Graz Services - Abfall
Anfrage Tel.: 0316 887-7272
Mit LKW (700kg):

Holding Graz Services - Abfall
Anfrage Tel.: 0316 887-7272

Verwertung im eigenen Garten

Häckseldienst ÖKO - Service GmbH

Anfrage Tel.: 0316 58 66 70

SPERRMÜLL

ist jener Abfall, der wegen seiner Größe oder seines Gewichtes nicht im Restmüllbehälter gesammelt werden kann z.B.: Möbel, Fahrräder, Teppiche, Matratzen, Wäscheständer, Waschbecken

Recyclingcenter

Holding Graz Services - Abfall
Sturzgasse 8, 8020 Graz
Mo bis Fr: 7.00-17.00
Sa, So, FT: 8.00-18.00

RECYCLINGCENTER 1

Abgabe bis 200 kg - 5 Euro
Mehrmengen laut Tarif

Abholung

Containerdienst:

Holding Graz Services - Abfall Anfrage
Tel.: 0316 887-7272

Entrümpelungen:

Verein BAN, Ungergasse 31
Anfrage Tel.: 0316 71 66 37

ALTTEXTILIEN

WAS GEHÖRT GESAMMELT

- Tragbare und saubere Kleidung,
- unbeschädigte Taschen und Gürtel
- Tisch- und Bettwäsche
- Vorhänge
- tragbare Schuhe (paarweise gebündelt)

WAS GEHÖRT NICHT GESAMMELT

- Kaputte Kleidung
- verschmutzte, nasse Textilien
- Schischuhe
- Eislaufschuhe
- Skater
- Gummistiefel
- Putzlappen und Schneidereiabfälle
- Teppiche
- Spielzeug
- Stofftiere



www.gws-wohnen.at

0316 / 8054

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG

AUFGABEN

- Die Holding Graz/Abfallwirtschaft bietet Grazer Haushalten die Möglichkeit, Problemstoffe sowohl bei stationären, als auch bei der mobilen Problemstoffsammelstelle (Giftmüllexpress) abzugeben.
- Altmedikamente (ohne Kartonverpackung und ohne Beipacktext) können Sie auch bei allen Grazer Apotheken abgeben.

INFORMATIONEN

Die Einteilung der Problemstoffe erfolgt in folgenden Kategorien.

Gruppe A

- A1: Flüssige Mineralölabfälle: Motoröl, Dieselöl, Getriebeöl, Heizöl, Schmieröl.
Beim Kauf von Motorölen können im Geschäft in der gleichen Menge gebrauchte Öle kostenlos zurückgegeben werden.
- A2: Feste Mineralölabfälle: getränkte Lappen, Ölfilter. Werden beim Kauf von Ölfiltern keine gebrauchten Ölfilter zurückgegeben, so ist ein Pfand zu bezahlen.

Gruppe B

- B1: Produkte auf Lösungsmittelbasis: Farben, Kitten, Klebstoffe und Lösungsmittel, Beizen, Bitumen, Dichtungsmassen, Kitten, Klebstoffe, Lacke, Unterbodenschutz, Waschbenzin, Pinselreiniger, Spraydosen (ausgenommen Giftsprays), Fleckputzmittel
- B2: Produkte auf Wasserbasis: Dispersionsfarben...
Beinhalten Verpackungen keine Restinhalte von Problemstoffen (d.h. sind diese pinselrein, spachtelrein, tropffrei oder rieselfrei) so gelten diese als Verpackung (gelbe oder blaue Tonne)

Gruppe C - Gifte und Chemikalien

- C1: Säuren: Akku-Säure, Phosphorsäure, Essigsäure...
- C2: Laugen: Reinigungsmittel, Abbeizmittel, Abflussreiniger, bzw. Rohrreiniger...
- C3: Quecksilber: metallisches Quecksilber, Quecksilberthermometer, Boilerschalter...
- C4: Gifte und Chemikalien: Schädlingsbekämpfungsmittel, Holzschutzmittel, Spritzmittel, Pilzgifte, Unkrautvertilgungsmittel, Imprägnierungsmittel, Entwickler, Fixierer, Chemikalien...Sehr giftige, giftige und minder giftige Stoffe können in der Originalverpackung auch dem Vertreiber zurückgegeben werden (bitte Ausweis mitnehmen)

Gruppe D - Arzneimittel

- D1: Medikamente: Kapseln, Pillen, Salben, Tinkturen, Tropfen...
Bitte ohne Kartonverpackung und ohne Beipacktext abgeben.
- D2: Spritzen: Diese sind in stichfesten, verschlossenen Behältern (z. B. Kunststoffbehälter) abzugeben.

Gruppe E - Batterien

- Zink-Kohle Batterien, Knopfzellen, Nickel-Cadmium-Akkumulatoren... Geschäfte, die Batterien und Akkumulatoren verkaufen, sind verpflichtet diese kostenlos zurückzunehmen.

Gruppe F - Gasentladungslampen

- Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen... Die Lampen dürfen auf keinen Fall zerschlagen werden!
Beim Kauf von Leuchtstoffröhren bzw. Energiesparlampen kann die gleiche Menge unentgeltlich zurückgegeben werden. Werden keine Leuchtstoffröhren bzw. Energiesparlampen zurückgegeben, ist beim Neukauf ein Pfand zu bezahlen.

Gruppe G - Altspeiseöle bzw. -fette

- G1: Speiseöle: Öle aus Fritteusen, Öle von eingelegten Speisen, Kernöl, Salatöl...
- G2: Speisefette: Frittierfett, Bratfett, Butterschmalz, Schweineschmalz...
Um die Altspeiseölsammlung zu erleichtern, wird Ihnen bei jeder Problemstoffsammelstelle ein Sammelgefäß pro Haushalt zur Verfügung gestellt.

Gruppe H - Bleiakumulatoren

- z.B. Starterbatterien... Geschäfte, die Starterbatterien verkaufen, sind verpflichtet diese kostenlos zurückzunehmen.

Gruppe I - diverse Problemstoffe

- Feuerlöscher, Gasflaschen, Munition, Röntgenbilder...
- Diese Gruppe beinhaltet Problemstoffe, die auf Grund ihrer Größe, Beschaffenheit und notwendigen Umsicht in der Handhabung getrennt abgegeben werden müssen.

Gruppe J - Elektrokleingeräte

- Föhn, Mobiltelefone, Küchenmaschinen, Bohrmaschinen...
- Kleingeräte mit einer Kantenlänge kleiner als 50 cm
- Bringen Sie Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung zur Sammelstelle.
- Problemstoffe dürfen nicht miteinander vermischt werden, da unkontrollierte Reaktionen hervorgerufen werden können und ihre Entsorgung bzw. Verwertung erschwert wird.
- Legen Sie auf keinen Fall Ihre Problemstoffe vor die geschlossene Sammelstelle!
Sie gefährden damit andere Personen, vor allem aber Kinder.

SAMMELSTELLEN

Recyclingcenter
Holding Graz Services - Abfall
Sturzgasse 8, 8020 Graz
Mo bis Fr: 7.00-17.00
Sa, So, FT: 8.00-18.00

RECYCLINGCENTER 1

Abgabe bis 200 kg - 5 Euro
Mehrungen laut Tarif

- Sperrmüll
- Grünschnitt
- Altstoffe wie Metall, Glas, Holz und Textilien
- Bauschutt
- Autoreifen

RECYCLINGCENTER 2

Abgabe gebührenfrei

- Problemstoffe
- Elektro-Altgeräte / Batterien
- Elektro-Kabeln
- Verpackungen wie Papier-, Metall-, Glas- und Leichtverpackungen
- Papier

Nutzungsberechtigt sind alle Personen deren Haushalt/Liegenschaft an die Abfallabfuhr der Stadt Graz angeschlossen ist.

Zentrale Sammelstelle

Neufeldweg 219, 8042 Graz
Mo bis Fr: 7.00-15.00

Zentralfeuerwache

Lendplatz, 8020 Graz
Mo bis Fr: 8.00-17.30
Sa: 8.00-14.00

Feuerwache Ost

Dietrichsteinplatz, 8010 Graz
Mo bis Fr: 8.00-17.30

ALTPAPIER

In den Sammelbehälter mit rotem Deckel und Aufschrift ALTPAPIER gehören Verpackungen aus Karton, Papier, Pappe und Altpapier sowie Zeitschriften.

WAS GEHÖRT ZUM ALTPAPIER?

- Zeitungen, Illustrierte, Kataloge, Prospekte
- Bücher, Hefte (ohne Kunststoffeinband)
- Packpapiere
- Brief- und Schreibpapiere, Kuverts (mit und ohne Adressfenster)
- Zigarettenschachteln (ohne Zellophanhülle und Innenschutzpapier)
- Tiefkühlkartons (unbeschichtet)
- nicht verschmutztes Papier aus dem Haushalt
- Papiersäcke, Papiertragtaschen
- Eiverpackungen aus Pappe

WAS GEHÖRT NICHT ZUM ALTPAPIER?

- verunreinigtes Papier
- mit Öl verunreinigtes Papier
- Verbundkartonverpackungen (z. B. Milch- und Getränkekartonverpackungen)
- Kohle- oder Durchschlagpapiere
- beschichtete Spezialpapiere
- beschichtete Tiefkühlverpackungen
- Tapeten - kleine Mengen
- Tapeten - größere Mengen
- Folien, Thermopapier, Etikette und Etikettenträgerpapier
- Fotos und Fotopapier, Ansichtskarten
- Hygienepapier (z. B. Taschentücher)

RICHTIG TRENNEN

- Ehe Sie Schachteln in den Sammelbehälter werfen, sollten Sie diese unbedingt entfallen oder zerreißen bzw. zusammenlegen. Hüllen und Einbände von Büchern, Heften u. Ä. bitte immer entfernen!
- Große Schachteln zerkleinern!

MÜLLTRENNTIPPS

- Größere Mengen Altpapier und große Verpackungen (z. B. von Waschmaschinen und TV-Geräten) im Recyclingcenter der Holding Graz entsorgen.
- Auf Tiefkühlpackungen findet sich der Hinweis, über welches Sammelsystem (Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoffen oder Altpapier) entsorgt werden darf.

GLAS VERPACKUNGEN

Für Glasverpackungen gibt es zwei Sammelbehälter.

In den Sammelbehälter mit weißem Deckel und Aufschrift „Weißglas“ gehören ausschließlich Verpackungen aus farblosem Glas; in den Sammelbehälter mit grünem Deckel und Aufschrift „Buntglas“ gehören Verpackungen aus gefärbtem Glas.

WAS GEHÖRT ZU GLASVERPACKUNGEN?

Leere Verpackungen aus Glas (ohne Verschluss), getrennt nach Buntglas und farblosem Glas wie

- Einwegflaschen (z. B. Wein-, Spirituosen- oder Fruchtsaftflaschen)
- Lebensmittelgläser (z. B. Marmeladegläser, Gurkengläser u. Ä.)
- Glasbehälter (z. B. Kosmetikverpackungen wie Parfümflakons oder Arzneimittelverpackungen aus Glas)

WAS GEHÖRT NICHT ZU GLASVERPACKUNGEN?

- Fensterglas
- Spiegel
- Bleikristallglas
- Glühbirnen
- Leuchtstoffröhren
- Energiesparlampen
- Keramikwaren
- (z. B. Ton-, Porzellan-, Steingutwaren)
- Glasgeschirr

RICHTIG TRENNEN

- Bei Überfüllung der Sammelbehälter bringen Sie bitte Glasverpackungen zur nächstgelegenen Sammelstelle
- Keine Flaschen neben die Behälter stellen - Verletzungsgefahr!
- Beim Einwerfen bitte die Ruhezeiten beachten:
Mo. bis Fr.: 19.00 bis 7.00 Uhr
Sa. 19.00 bis 07.00 und 12.00 bis 15.00 Uhr
So. und Feiertag: Ganztägig
- Flaschen u. Ä. beim Einwerfen nicht zerschlagen, sondern legen
- Glasverpackungen bitte restentleert (d. h. tropffrei, rieselfrei, pinselrein, spachtelrein) in den Sammelbehälter geben.
- Ehe Flaschen u. Ä. in den Sammelbehälter geworfen werden, Schraubverschlüsse, Bleischleifen und Kapseln aus Metall entfernen und diese in den Sammelbehälter für Metallverpackungen werfen.
- Korken aus Kork gehören zur Korksammlung; Plastikverschlüsse in den Sammelbehälter für Leichtverpackungen.
- Auch leicht eingefärbte Glasverpackungen gehören zum Buntglas!
- Mehrwegflaschen bzw. Pfandflaschen gehören zurück zum Handel, damit sie wiederbefüllt werden können.

METALL VERPACKUNGEN

In den Sammelbehälter mit blauem Deckel und Aufschrift VERPACKUNGEN AUS METALL gehören ausschließlich Metallverpackungen.

WAS GEHÖRT ZU METALLVERPACKUNGEN?

- Getränkedosen
- Konservendosen
- Tierfutterdosen
- Farb- und Lackdosen ohne Restinhalt
- Metalltuben (z. B. für Senf)
- Metallfolien, Deckelfolien (z. B. von Joghurtbechern)
- Schraubverschlüsse aus Metall

WAS GEHÖRT NICHT ZU METALLVERPACKUNGEN?

- Werkzeug (z. B. Hämmer, Zangen, Schraubenzieher)
- Nägel, Drähte, Kleiderhaken
- Karosserie- und Motorteile
- Metallbetten oder Teile davon
- Haushaltsartikel aus Metall (z. B. Messer, Gabeln, Löffel, Kochtöpfe u. Ä.)
- Lack- und Spraydosen mit Inhalt
- Farb- und Öldosen mit Inhalt
- Batterien (oder ins Geschäft zurück)
- Butterpapier
- Elektroaltgeräte (z. B. Bohrmaschinen, Mixer, Staubsauger)

RICHTIG TRENNEN

- Metallverpackungen dürfen nur restentleert (d. h. tropffrei, rieselfrei, pinselrein, spachtelrein) in den Sammelbehälter geworfen werden.
- Nicht restentleerte Metallverpackungen gehören zum Restmüll.
- Lack- und Spraydosen dürfen nur völlig entleert und drucklos eingeworfen werden. Dosen niemals öffnen!

MÜLLTRENNTIPPS

- Für Lack- und Spraydosen gilt grundsätzlich: Wer sich nicht sicher über den Inhalt ist, bringt diese Behälter/Dosen zur Problemstoffsammelstelle oder zum Recyclingcenter der Holding Graz.
- Verzichten Sie aus ökologischen Gründen auf Getränkedosen aus Aluminium; bevorzugen Sie Pfandflaschen aus Glas!
- Werfen Sie Ihre Metallverpackungen gesäubert in den Sammelbehälter ein! Sie vermeiden damit Geruchsbelästigung.



Feldkirchen, Lagerstraße 10 - 12
HWB: 26 - 39 kWh/m²a, fGEE 0,72 - 0,75



Hausmannstätten, Am Moßanger 4, 6, 8, 10, 10a
HWB: 39 kWh/m²a, fGEE 0,74 - 0,75



Leibnitz, Wagnerstraße/Kapellenweg
HWB: 34 - 45 kWh/m²a, fGEE 0,70 - 0,83

GWS'

www.gws-wohnen.at
0316 / 8054

Wir bauen für Sie ...
... mehr als 500 geförderte und freifinanzierte Eigentumswohnungen sowie Mietwohnungen mit Kaufoption in Graz, Graz-Umgebung und in der gesamten Steiermark.

LEICHT VERPACKUNGEN

Unter Leichtverpackungen versteht man ausschließlich Verpackungen aus Kunst- und Verbundstoff, Styropor, Holz, textilem Material und Keramik.
Diese Verpackungen gehören in den Sammelbehälter mit gelbem Deckel und der Aufschrift VERPACKUNGEN AUS KUNST-UND VERBUNDSTOFFEN oder - wenn vorhanden - in den „Gelben Sack“.

WAS GEHÖRT ZU LEICHTVERPACKUNGEN?

- Einweggetränkeflaschen
- Reinigungsmittel- und Kosmetikflaschen, Kunststoffkanister
- Kunststoffflaschen, -tuben (z. B. für Ketchup, Öl u. Ä.)
- Kunststoffsäcke, -netze (z. B. Einkaufstaschen)
- Verpackungsfolien (z. B. von Elektrogeräten)
- Kunststoffbehälter, Kunststoffbecher (z. B. Joghurtbecher), Eierverpackungen aus Kunststoff, Kunststoffdeckel und -verschlüsse
- Vakuumverpackungen, beschichtete Tiefkühlverpackungen
- Obst-, Gemüse- und Fleischtassen
- Styroporverpackungen
- Holzsteigen, Jutesäcke
- leere Medikamentenverpackungen aus Kunststoff
- Blisterverpackungen (z. B. Tablettenverpackungen zum Herausdrücken)
- Kosmetikriegel aus Keramik
- Milch- und Getränkekartons (Tetrapack)
- Einweggeschirr

WAS GEHÖRT NICHT ZU LEICHTVERPACKUNGEN?

- Röntgenbilder
- Spielzeug
- Spielzeug, elektrisch betrieben
- Plastikgeschirr (z. B. Schüsseln, Töpfe - wenn kein Einweggeschirr)
- Bodenbeläge und Teppiche
- Installationsrohre, Gartenschläuche u. Ä.
- Blumentöpfe (wenn keine Einwegverpackungen)
- Schaumstoffe (Matratzen, Polster)
- Styroporsteile (kleine Teile)
- Folien (z. B. Agrar- und Abdeckfolien)
- Holz
- Textilien
- Kunststoffeimer (wenn keine Einwegverpackungen)
- Getränkekisten, Kunststoffpaletten (ins Geschäft zurück)

RICHTIG TRENNEN

- Leichtverpackungen dürfen nur restentleert (d. h. tropffrei, rieselfrei, pinselrein, spachtelrein) in den Sammelbehälter ge-worfen werden.
- Keinesfalls Verpackungen von Motor- und Getriebeölen, auch wenn sie aus Kunststoff sind, in den Sammelbehälter geben - sie sind gefährliche Abfälle und gehören zurück zum Handel oder zur Problemstoffsammelstelle!
- Kunststoffverpackungen möglichst zusammengedrückt einwerfen - das spart Platz.

MÜLLTRENNTIPPS

- Möglichst Produkte in Mehrwegpackungen (Pfundflaschen u. Ä.) kaufen.
- Den Verschluss von Getränkeflaschen erst nach dem Zusammendrücken wieder aufsetzen - so bleiben sie wirklich flach!
- Verwenden Sie den Knick-Trick zum Platz sparen, d. h. bei Pet-Flaschen in der Flaschenmitte drauf drücken und den Boden umknicken.
- Verwenden Sie für Ihren Einkauf Kunststofftaschen mehrmals oder besser noch Stofftaschen bzw. einen Einkaufskorb.

BIOABFALL

Für organische Abfälle aus Küche und Garten steht der braune Sammelbehälter mit Aufschrift BIOABFALL zur Verfügung.

WAS GEHÖRT ZUM BIOGENEN ABFALL?

- Feste Küchenabfälle wie
- Gemüse- und Obstabfälle
 - Lebensmittel- und Speisereste (trocken)
 - Kaffee-/Teesud (auch mit Filter), Teebeutel
 - Eierschalen
 - Reste von Zitrusfrüchten, Bananenschalen
- Gartenabfälle wie
- Schnittblumen
 - Grasschnitt, Unkraut, Laub und Äste
 - Zimmerpflanzen, Topfpflanzen (ohne Behälter)
 - Blumenerde
 - Ernterückstände und Fallobst

WAS GEHÖRT NICHT ZUM BIOGENEN ABFALL?

- Altspisefette und -öle (tierische und pflanzliche)
- Asche (kalt)
- Kehricht
- Fleischabfälle in größeren Mengen (auch Tierkadaver)
- Fleischreste in kleineren Mengen
- Katzenstreu, Kleintiermist
- Knochen
- Staubsaugerbeutel
- Taschentücher (gebraucht)
- Tongranulat (Seramis)
- Windeln, Damenbinden, Tampons
- Haare, Borsten, Federn

TIPPS ZUM MÜLLTRENNEN

- Niemals Kunststoff- bzw. Plastiksäcke zusammen mit den Bioabfällen in den Sammelbehälter werfen!
- Für Altspisefette und -öle gibt es den „FETTY“ - ein Sammelbehälter, der im Recyclingcenter der Holding Graz in der Sturzgasse 8, oder bei den Problemstoffsammelstellen abgegeben werden kann (Tausch voller Fetty gegen leeren Fetty).
- Bitte achten Sie darauf, dass sich in der Blumenerde und bei Gartenabfällen keine Steine befinden!

GERUCHSBELÄSTIGUNG VORBEUGEN DURCH:

- Einsatz von Steinmehl oder Kalk (über die Abfälle im Trennbehälter oder in die Biotonne streuen)
- kleine Mengen von leicht angetrocknetem Grasschnitt (Heu), der schichtweiselocker über die biogenen Abfälle gestreut wird
- einen schattigen Standort für den Behälter
- Aus hygienischen Gründen darauf achten, dass keine biogenen Abfälle neben die Tonne fallen.
- Grünschnittsäcke immer neben die Biotonne stellen!